

Frankfurt, 21. Februar 2017

Das Projekt **Unternehmens-Netzwerk Inklusion** des Bildungswerkes der Hessischen Wirtschaft e. V. lädt Sie ein zum

Runden Tisch für Unternehmer und Personalverantwortliche
am 22.03.2017 von 14:00 bis 17:00 Uhr
zum Thema

„Verrückt nach Arbeit - Psychische Erkrankungen im Arbeitsleben“

im Haus der Wirtschaft, Emil-von-Behring-Str. 4, 60439 Frankfurt/M.

Eine Reihe von Studien belegen, dass psychische Erkrankungen in der Bevölkerung deutlich zunehmen. Das Thema „Burn out“ ist mittlerweile in aller Munde, jedoch können auch andere Erkrankungen hinter einer Verhaltensänderung, häufigem Fernbleiben von der Arbeit oder Verschlechterung der Arbeitsleistung von Mitarbeitern stecken. Dies stellt Unternehmen oft vor neue Herausforderungen. Auf Grund von eingeschränkter Belastbarkeit kann sich bei den Betroffenen beispielsweise eine Integration in den regulären Arbeitsablauf schwierig gestalten, oder der kollegiale Umgang ist belastet. Für Vorgesetzte und Kollegen bestehen häufig Unsicherheiten, wie sie sich psychisch erkrankten Mitarbeiter/-innen gegenüber verhalten sollen.

Daraus ergeben sich für Personalverantwortliche verschiedene Fragen:

- Was sind die häufigsten psychischen Erkrankungen?
- Wie können psychische Erkrankungen entstehen?
- Wie können sich psychische Erkrankungen im Arbeitsleben auswirken?
- Was brauchen Menschen um am Arbeitsplatz gesund zu bleiben?
- Was können Führungskräfte und Schwerbehindertenvertretung tun?
- Wer kann im Einzelfall unterstützen?

Über diese und weitere Fragestellungen möchten wir uns mit Ihnen, den Unternehmern und Personalverantwortlichen, austauschen.

Es referiert zum Thema **Herr Andreas Büscher** vom **Integrationsfachdienst Gießen**. Herr Büscher wird Ihnen fachliche Impulse geben und Ihnen für Fragen zur Verfügung stehen. Auch Vertreter des Integrationsfachdienstes Frankfurt (IFD) nehmen teil. Damit haben Sie die Gelegenheit, Experten zu diesem Thema direkt anzusprechen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Bitte melden Sie sich mit dem beiliegenden Antwortfax (ggf. E-Mail) bis 17.03.2017 an.

Mit freundlichem Gruß

Ralph Kesselring
Inklusionsberater
Unternehmens-Netzwerk Inklusion
Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e.V.